

ON THE MOVE

CO-CREATING THE CHANGE

PROGRAMM

Mittwoch, 19. September 2018 | Kursaal Bern



«DIE ZEIT IST REIF.»

LIEBE TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER

Wir leben in bewegten Zeiten. Gemäss den neusten Zahlen des Bundesamts für Statistik legen Herr und Frau Schweizer pro Jahr knapp 25000 Kilometer im In- und Ausland zurück. Im Auto, im Flugzeug und mit dem öffentlichen Verkehr. Das ist mehr als eine Reise um die halbe Welt. Die Zahlen stehen für eine grosse Herausforderung: Wie gelingt uns eine nachhaltige Entwicklung in unserer modernen, bewegten Welt? Die nötigen Technologien und Lösungsansätze liegen auf dem Tisch. Stichworte wie Elektromobilität oder individualisierter öffentlicher Verkehr prägen die Diskussionen.

Jetzt geht es darum, dass die Wirtschaft und die Politik zusammenarbeiten, damit sich diese Trends im Alltag der Menschen durchsetzen. Dafür bieten wir mit dem 12. Swiss Energy and Climate Summit eine

ideale Plattform. Und wir konnten erneut hochkarätige Redner gewinnen. So wird z.B. der ehemalige deutsche Außenminister Joschka Fischer über die derzeit durchaus besorgniserregende geopolitische Lage sprechen. Und sich unter anderem zur Frage äussern, welches deren Auswirkung auf die Energie- und Umweltpolitik sind.

Fischer ging die Herausforderungen als Außenminister entschlossen und pragmatisch an. Das muss uns Vorbild sein: Lassen Sie uns keine Zeit verlieren und gemeinsam die Welt von morgen gestalten!

UELI WINZENRIED
Präsident des SwissECS

ON THE MOVE – CO-CREATING THE CHANGE

12. SWISS ENERGY AND CLIMATE SUMMIT

Die Fakten zu den Herausforderungen in den Bereichen Energie, Klima und Umwelt liegen auf dem Tisch. Die erforderlichen Technologien sind vorhanden, die energiepolitischen Leitlinien definiert. Das Pariser Klimaabkommen und die Energiestrategie 2050 dienen als Wegweiser in die Zukunft. Auf die wohlklingenden Strategien und Versprechen folgt jetzt die konkrete Umsetzung. Treibende Kraft hinter einer erfolgreichen Energie- und Klimazukunft sind die Unternehmen. Es gilt nun, Hürden zu überspringen, Mauern zu durchbrechen, vorwärts zu schreiten – um gemeinsam etwas zu bewegen und die Welt von morgen zu gestalten.

Der SwissECS 2018 steht unter dem Motto:

ON THE MOVE – CO-CREATING THE CHANGE

Die 12. Ausgabe der führenden Konferenz für Energie- und Klimafragen in der Schweiz widmet sich den Chancen des Wandels und skizziert die nächsten Schritte auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung – zum Beispiel in den Bereichen Transport und Mobilität.

Moderation

URS GREDIG

Urs Gredig arbeitete von 2003 bis 2017 beim Schweizer Radio und Fernsehen. Von 2007 bis 2013 moderierte er die Hauptausgabe der Tagesschau. Zwischen 2013 und 2017 war er Grossbritannien-Korrespondent.

Seit anfangs 2018 ist Urs Gredig Chefredaktor von CNNMoney Switzerland. Nach seinem Studium der Geschichte und Journalistik war er als Redaktor, Produzent und Moderator bei unterschiedlichen Formaten tätig.



FACTS & FIGURES

WISSENSWERTES ZUM SWISSECS 2018

Datum	Mittwoch, 19. September 2018, 8.30 – 16.30 Uhr
Ort	Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern
Speaker	rund 20 Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland
Sprache	Deutsch / Englisch / Französisch (Simultanübersetzung)
Anmeldung	anmeldung.swissecs.ch
Teilnehmerfeld	600 Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung und Politik
Ticketpreise	<ul style="list-style-type: none">• Tagesticket inkl. Networking-Apéro CHF 640.–• Spezialpreis für Start-ups (Gründung nach 01.01.2013): CHF 185.–• Spezialpreis für Studierende (mit gültigem Hochschulausweis): CHF 185.–

PROGRAMMELEMENTE

STELLEN SIE IHR INDIVIDUELLES KONFERENZPROGRAMM ZUSAMMEN



DEEP DIVE SESSIONS

Wählen Sie eine der vier Sessions zu relevanten Zukunftsfeldern und vertiefen Sie ein aktuelles Thema.



HOST SESSIONS

Erfahren Sie mehr zu den Trends und neuesten Entwicklungen in den Bereichen Energie und Klima in den Host Sessions, gestaltet von unseren Partnern.



EXPO ZONE

Ausgewählte Unternehmen sowie Start-ups präsentieren zukunftsweisende Technologien und gewähren Einblicke in die Welt von morgen.

Neu wird der SwissECS 2018 als Tageskonferenz durchgeführt. Besucherinnen und Besucher profitieren von kompaktem Wissen und konkretem Mehrwert – und das alles in kürzester Zeit.

LEYLA ACAROGLU

UNTERNEHMERIN,
UNEP CHAMPION OF THE EARTH 2016



WAKE-UP CALL

«DON'T LET TODAY'S
SOLUTIONS BECOME
TOMORROW'S PROBLEMS.»

Thema: Push to the Edge

- Mindset für jetzt und die Zukunft
- Nachhaltigkeit und Weitsicht als Innovationstreiber
- Kreative Lösungen und Systemgedanke

Leyla Acaroglu ist Unternehmerin, preisgekrönte Designerin und Soziologin. Sie hat zwei Design-Agenturen in New York und Melbourne gegründet sowie das experimentelle Wissenslabor «UnSchool» aufgebaut. Als «Doctor of Change» animiert sie dazu, die Welt mit anderen Augen zu sehen und mit

cleverem Design eine nachhaltige Zukunft zu gestalten. 2016 wurde sie für ihre kreative Denkweise und ihre Verdienste im Bereich Wissenschaft und Innovation vom Umweltprogramm der Vereinten Nationen zum «Champion of the Earth» gekürt.

MATS GRANRYD

DIRECTOR GENERAL,
GSMA



«CONNECTING 5 BILLION
INDIVIDUALS GLOBALLY,
MOBILE IS ALSO TRANSFORMING
ENTIRE INDUSTRIES –
UTILITIES, TRANSPORTATION,
FINANCIAL SERVICES,
HEALTHCARE AND BEYOND.»

Thema: What's Next?

- Mobile Kommunikation als Treiber der Transformation
- Wird 5G die Welt verändern?
- Technologie und Umwelt: Eine Symbiose?

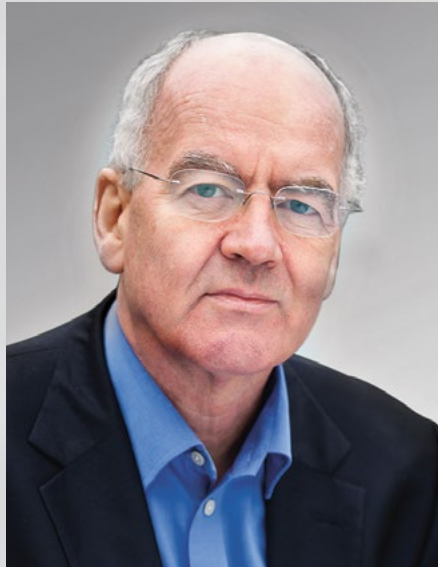
Mats Granryd leitet als Generaldirektor und Vorstandsmitglied die GSMA. GSMA vertritt die Interessen der Mobilfunkbetreiber weltweit und vereint fast 800 Betreiber mit mehr als 300 Unternehmen. Mats Granryd besitzt einen reichhaltigen Erfahrungsschatz in der dynamischen Mobilfunkbranche. Vor seinem

Eintritt in die GSMA 2016 war er Präsident und CEO von Tele2, einem der schnellst wachsenden Telekommunikationsbetreiber in Europa. Zuvor war er 15 Jahre in verschiedenen Funktionen bei Ericsson tätig.



JOHN ELKINGTON

CHAIRMAN & CHIEF POLLINATOR,
VOLANS



LOUNGE
TALK

«CLIMATE CHANGE HAS THE
POTENTIAL TO DERAIL THE
GLOBAL ECONOMY WITHIN
A FEW DECADES.»

John Elkington ist passionierter Unternehmer, Autor und weltweit einer der wichtigsten Vordenker in den Bereichen Unternehmertum und Nachhaltigkeit. In Partnerschaft mit dem United Nations Global Compact (UNGC) leitet er «Breakthrough». Das Projekt ist eine Plattform für erfolgsversprechende Beispiele nach-

haltiger Innovation von etablierten Firmen bis hin zur nächsten Generation von Unternehmerinnen und Unternehmern. John Elkington hat fast zwanzig Bücher verfasst. 2014 veröffentlichte er «The Breakthrough Challenge» zusammen mit Jochen Zeitz, dem ehemaligen CEO von PUMA.

ANDERS WIJKMAN

CO-PRÄSIDENT,
CLUB OF ROME



LOUNGE
TALK

Lounge Talk Thema:
Rethink the Economy

- Mutiges Unternehmertum als Gamechanger
- On the Move: Mit gutem Beispiel vorausgehen
- Mit Leadership die Zukunft gestalten

Der schwedische Meinungsführer und Autor Anders Wijkman ist seit 2012 Co-Präsident des globalen Think Tank Club of Rome. Die Vereinigung setzt sich für eine nachhaltige Zukunft der Menschheit ein. 1999 wurde Wijkman als Mitglied des Europäischen Parlaments gewählt. Seither setzt er sich in Strassburg für die Themen Klimawandel, Energiepolitik und Entwicklungszusammenarbeit ein. Als Vorsitzender des Verwaltungsrats von Climate-KIC

leitet er zudem auf EU-Ebene die Förderung einer kohlenstoffarmen Gesellschaft. Neben seinem Engagement in Regierungsarbeiten hat Anders Wijkman zahlreiche Bücher und Berichte zu Nachhaltigkeitsthemen geschrieben. 2017 veröffentlichte er als Co-Autor das vielbeachtete Buch «Come On – Capitalism, Short-Termism, Population and the Destruction of the Planet».



Lounge Talk



09.40 –
10.10 Uhr



Englisch



Lounge Talk



09.40 –
10.10 Uhr



Englisch

FAST FORWARD

PIONEERS AND MAKERS



FUTURE OF ENERGY

Michael Wilshire leitet das BNEF-Research über erneuerbare Energien, energieeffiziente Technologien und fortschrittliche Transportlösungen wie Elektrofahrzeuge mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Frage, wie diese Technologien den Energie- bzw. den Verkehrssektor verändern werden. Er besitzt eine umfassende Erfahrung als Entscheidungsträger in der Energiepolitik.

Ursprünglich arbeitete er in den 1980er Jahren im britischen Energieministerium als politischer Berater. Er hält einen MA in Mathematik der University of Cambridge und einen MBA der London Business School.

Bloomberg New Energy Finance

Im April 2018 wurden anlässlich des BNEF Future of Energy Summit in New York die zehn neuen New Energy Pioneers – Innovatoren, welche die Sektoren Energie, Transport und Technologie revolutionieren – bekannt gegeben.

New Energy Pioneers

Nach der Festrede von Michael Wilshire werden die Gewinner ihre bahnbrechenden Lösungen für die künftigen Herausforderungen im Energiesektor vorstellen.

JOSCHKA FISCHER

DEUTSCHER BUNDESAUSSENMINISTER,
VIZEKANZLER (1998 – 2005)



LEADER OF THOUGHT

Thema: Zeitenwende

- Geopolitische Lage und neue Weltordnung: stehen wir vor einer historischen Zeitenwende?
- Wird Europa zu den Gewinnern oder Verlierern zählen?
- Unberechenbarkeit: Auswirkung der veränderten geopolitischen Kräfteverhältnisse auf die Energie- und Umweltpolitik

Joschka Fischer war von 1998 bis 2005 Bundesausßenminister und Vizekanzler. Als Außenminister ging er als geschickter Taktiker heikle Fragestellungen zum Kosovo-Krieg, dem Nahost-Konflikt oder dem deutsch-amerikanischen Verhältnis an. Den Grundstein für seine erfolgreiche politische Karriere legte Fischer 1985, als er als erster Grüner Minister vereidigt wurde. Nach seinem politischen

Rücktritt 2006 dozierte er als Gastprofessor an der US-Eliteuniversität Princeton zu Themen der internationalen Krisendiplomatie. 2007 gründet der versierte und scharfsinnige Redner die Beraterfirma Joschka Fischer Consulting.



Impulsreferat &
Pitches



15.00 –
15.45 Uhr



Englisch



Top-Keynote



15.45 –
16.30 Uhr



Deutsch





PROGRAMM VORMITTAG

19. SEPTEMBER 2018

07.45 – 08.30 Uhr	Check-in & Willkommenskaffee
08.30 – 08.40 Uhr	Begrüssung Ueli Winzenried Präsident SwissECS
08.40 – 09.10 Uhr	Push to the Edge Leyla Acaroglu Unternehmerin, UNEP Champion of the Earth 2016
09.10 – 09.40 Uhr	What's Next? Mats Granryd Director General, GSMA
09.40 – 10.10 Uhr	Rethink the Economy John Elkington Chairman, Chief Pollinator Volans Anders Wijkman Co-President, Club of Rome
10.10 – 11.00 Uhr	Networking-Pause
11.00 – 12.00 Uhr	Host Sessions Parallelprogramm <ul style="list-style-type: none">• GVB: Fit für die Zukunft? Klimarisiken und Naturgefahren erfolgreich meistern• ABB: «Sauber, leise, wendig»: Die Zukunft des städtischen Nahverkehrs ist elektrisch• BKW: Das Gebäude als Herzstück der Energiewende• UBS: Investieren und den Wandel vorantreiben• BAFU/BFE: Cleantech-Innovationen: Wie fördert der Bund

PROGRAMM NACHMITTAG

19. SEPTEMBER 2018

12.00 – 13.30 Uhr	Networking Lunch
13.30 – 14.40 Uhr	Deep Dive Sessions Parallelprogramm
	Transport & Mobility Drei Showcases
	Energy Der digitale Kunde
	Circular Economy Rezept für die Zukunft?
	Living & Working Vom Wohn- zum Lebensraum
14.40 – 15.00 Uhr	Transferpause
15.00 – 15.45 Uhr	Fast Forward: Pioneers and Makers Michael Wilshire, Head of Strategy & Digital Industry, Bloomberg New Energy Finance (Impulsreferat) New Energy Pioneers (Pitches)
15.45 – 16.30 Uhr	Zeitenwende Joschka Fischer Deutscher Bundesausserminister, Vizekanzler (1998 – 2005)
16.30 – 18.00 Uhr	Farewell-Apéro



Keynotes



Lounge Talks



Host Sessions



Expo Zone



Deep Dive Sessions



Impulsreferate & Pitches

DEEP DIVE SESSIONS

EINTAUCHEN. VERTIEFEN. ENTDECKEN.



Transport & Mobility

Drei Showcases

Der technologische Fortschritt revolutioniert die Mobilität: Elektroautos, autonome Fahrzeuge und neue Verkehrsformen entwickeln sich rasant. Geprägt wird diese Entwicklung unter anderem auch durch das veränderte Konsumverhalten und die Digitalisierung. Wo geht die Reise hin? Welches sind zukunftsfähige Technologien und praxistaugliche Lösungsansätze? Wir lassen in dieser Deep Dive Session jene zu Wort kommen, die am Puls der Zeit vielversprechende Lösungen für eine effiziente, integrierte und ressourcenschonende Mobilität- und Transportsysteme entwickeln. Drei ausgewählte Unternehmen werden ihre Technologie und Businessmodelle vorstellen.

Möchten Sie pitchen? Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 24. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

IMPULSREFERAT MIT:

Colin McKerracher

Head of Advanced Transport Bloomberg
New Energy Finance

CALL FOR
PARTICIPATION

Seite 24

Die parallel stattfindenden Deep Dive Sessions zu vier hochaktuellen Zukunftsfeldern bieten einen hohen Praxisbezug, fördern den Dialog zwischen den Teilnehmenden sowie den

Speakern und garantieren konkreten Mehrwert für alle. Wählen Sie eine der vier Deep Dive Sessions und stellen Sie so Ihr individuelles Programm zusammen.



Energy

Der digitale Kunde

Im Zeitalter des Kunden sind innovative Produkte mit hohem Nutzen für den Kunden und aussergewöhnliche Erlebnisse zentrale Elemente für den Erfolg eines Unternehmens. Obwohl viele Firmen dem Kundenerlebnis hohe Bedeutung beimessen, gibt es bei der konkreten Umsetzung noch Nachholbedarf.

Wie können Unternehmen und insbesondere Energieversorger erfolgreich eine Kundenbindung aufbauen? Welche Branchen sind in Sachen Kundenerlebnis Vorreiter? Und welche Learnings haben Sie gemacht? Diskutieren Sie mit und reflektieren Sie die Bindung zu Ihren Kunden.

Die Expertinnen und Experten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

CO-KURATION:

Ernst & Young AG und
Energy Science Center, ETH Zürich



Deep Dive
Session



13.30 –
14.40 Uhr



Englisch



Deep Dive
Session



13.30 –
14.40 Uhr



Deutsch / Englisch



Circular Economy

Rezept für die Zukunft?

Recycle, Refurbish, Reuse, Repair: das Denken und Wirtschaften in Kreisläufen ist ein vielversprechendes Modell für eine nachhaltige Zukunft. Durch ressourcenschonende und innovative Güter, die Wiederverwertung von Materialien und durch clevere Businessmodelle können Unternehmen Kosten einsparen und neue Märkte bewirtschaften. Ist die Zukunft der Wirtschaft zirkulär? Welche Chancen und Herausforderungen bringt die Kreislaufwirtschaft sowohl für grosse Player und Start-ups? Und welche Rolle spielt dabei der Kunde?

MIT:
Aurelio Parodi
Gründer Revendo

Luca Bartolani
Deputy Sustainable Manager, IKEA AG

CO-KURATION:
Quantis



Living & Working

Vom Wohn- zum Lebensraum

Der demografische Wandel, die zunehmende Individualisierung und die technologischen Möglichkeiten sind Treiber, dass die klassischen Grenzen zwischen Wohnen und Arbeiten, Freizeit und Beruf immer mehr verschwinden – Co-Working Spaces und Co-Housing-Modelle sind nur zwei Beispiele.

Das stellt neue Anforderungen an die Siedlungsplanung und den Wohnungsbau. Welches sind zukunftsfähige Modelle für Lebensräume? Wie kann die Nachhaltigkeit von Strukturen und die nötige Flexibilität trotz wechselnden Ansprüchen gewährleistet werden?

Die Expertinnen und Experten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

CO-KURATION:
Waldhauser + Hermann AG

HOST SESSIONS

INDIVIDUELLES WAHLPROGRAMM

In den Host Sessions, die von den Partnern des SwissECS gestaltet werden, erfahren Sie mehr über die neusten Trends und Entwicklungen rund um die Themen Energie, Klima und Technologie. Profitieren Sie von den Analysen der Expertinnen und Experten und nehmen Sie neue Denkanstösse mit auf den Weg. Nutzen

Sie zudem die Möglichkeit, in der Host Session Ihr Netzwerk zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Wählen Sie eine der vier Host Sessions aus und stellen Sie so Ihr individuelles Programm zusammen.



GEBÄUDEVERSICHERUNG BERN

HOST SESSION

Fit für die Zukunft? Klimarisiken und Naturgefahren erfolgreich meistern

Der Klimawandel schreitet unaufhaltsam voran. Mit den Temperaturen steigt auch die Häufigkeit und Heftigkeit von extremen Wetterereignissen. So werden in der Schweiz vermehrt Starkniederschläge und Trockenperioden erwartet. Entsprechende Strategien und Massnahmen im Umgang mit solchen Ereignissen wurden längst in die Wege geleitet. Doch auch mit dem besten Risikomanagement lassen sich Schäden nicht verhindern. Das Stichwort hierzu lautet Resilienz – also die Fähigkeit, nach einer Naturkatastrophe schnell und flexibel wieder funktionierende Strukturen aufzubauen.

Was bedeutet das konkret für die Schweiz? Sind wir fit für die Krisenbewältigung? Welche Wirtschaftszweige müssen sich besonders mit der Resilienz auseinandersetzen? Und was können wir von anderen Ländern lernen? Diese und weitere Fragen stehen im Zentrum der Host Session.

- Extreme Wetterereignisse und Krisenbewältigung
- Resilienz im Schweizer Kontext
- Learnings für die Zukunft

MIT:

DAVID N. BRESCH

Professor für Wetter- und Klimarisiken,
ETH Zürich / MeteoSchweiz

URS GREDIG

Chefredaktor,
CNNMoney Switzerland (Moderation)



ABB

HOST SESSION

«Saubere, leise, wendig»:

Die Zukunft des städtischen Nahverkehrs ist elektrisch

Ob moderne flexible Trolleybusse oder oberleitungslose Elektrobusse mit ultraschneller Ladetechnologie – die Host Session bietet Einblick in neuste Trends und aktuelle Projekte im In- und Ausland.

Mit der stetig zunehmenden Urbanisierung steigt der Mobilitätsbedarf in Städten und Agglomerationen. Zugleich müssen Schadstoffemissionen global reduziert werden. Der Verkehrsbereich und insbesondere die weitere Elektrifizierung des Nahverkehrs bieten hier

grosses Potenzial: In der Schweiz stammen 30 Prozent des CO₂-Ausstosses aus diesem Bereich. Und die Technologie zu seiner Senkung ist vorhanden. Batteriepreise sinken und Ladeinfrastrukturen werden immer leistungsfähiger. Gerade bei Bussen geht der Trend klar in Richtung Elektromobilität.

MIT:

ERNST ROTH

Divisionsleiter für Robotik und Antriebe,
ABB Schweiz



BKW

HOST SESSION

Das Gebäude als Herzstück der Energiewende

Einer der Schlüssel zur erfolgreichen Energiewende liegt in unseren Gebäuden, die heute noch 50 Prozent der Energie verbrauchen. Nicht so bei neuen oder sanierten Häusern.

Die Solaranlage auf dem Dach lädt die Batterie des neuen Elektroautos auf, die Steuerung verteilt die produzierte Energie intelligent auf die verschiedenen Verbraucher im ganzen Haus und erlaubt so einen effizienten und dem wirklichen Bedarf angepassten Verbrauch. Die intelligente Vernetzung der einzelnen Komponenten lässt das Gebäude zum Herzstück der Energiewende werden. Ener-

gieversorger und Planer sowie Gebäudespezialisten und Fahrzeuglieferanten treiben diese Entwicklung voran und schöpfen immer mehr des Potentials aus. Martin Bolliger nimmt Sie in seinem Inputreferat auf eine Reise in eine lebenswerte Zukunft mit und stellt innovative Technologien und Treiber vor.

- Das moderne Gebäude – vernetzt und mit innovativer Technologie ausgestattet
- Mobilität und moderne Infrastruktur – ein ideales Duo für eine lebenswerte Zukunft

MIT:

MARTIN BOLLIGER

Leiter des BKW Technology Center

MORTEN HANNESBO

CEO AMAG Group AG

LOSINGER MARAZZI

Speaker wird später bekanntgegeben

PROF. DR. ANDREA VEZZINI

Professor Universität Bern

KLAUS AMMANN

Moderator SRF (Moderation)



Host Session
by ABB



11.00 –
12.00 Uhr



Deutsch



Host Session
by BKW



11.00 –
12.00 Uhr



Deutsch

UBS

HOST SESSION

Investieren und den Wandel vorantreiben

Um unsere Welt nachhaltiger zu gestalten, sind Investitionen und die Beschaffung von Kapital enorm wichtig. Für Anleger, die ihre Investitionsziele und ihre Werte in Einklang bringen wollen, sind die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der UNO eine nützliche Orientierungshilfe.

Anleger möchten Antworten auf verschiedene Fragen: Wie können sie ihre Portfolios auf eine CO₂-arme Wirtschaft ausrichten, zu einer besseren Gesundheitsversorgung in den Entwicklungsländern beitragen oder der Wasserknappheit begegnen? Und dies, ohne dabei auf Rendite zu verzichten?

MIT:

MICHAEL BALDINGER

Head of Sustainable and Impact Investing,
UBS Asset Management

Wir glauben, dass die Finanzmärkte wesentlich zur Veränderung der Gesellschaft beitragen können – zusammen mit sozial orientierten Unternehmen, Banken, Hochschulen und Investoren. Es ist unser Ziel, dass Nachhaltigkeit bei unseren Kunden zum alltäglichen Gesprächsthema wird.

- Wie nimmt UBS die Verantwortung bezüglich Nachhaltigkeit wahr?
- Mit welchen Strategien können finanzielle Klimarisiken gemanagt werden?
- Wie bringen wir die Anlagen unserer Kunden in Einklang mit einer CO₂-armen Wirtschaft?



BAFU UND BFE

HOST SESSION

Cleantech-Innovationen: Wie fördert der Bund

Der Bund verfügt über verschiedene attraktive Förderinstrumente entlang der Wertschöpfungskette von der Forschung bis zum Markt, die Innovationen im Cleantechbereich finanzieren.

In der Deep Dive Session erhalten Sie einen Überblick zu Instrumenten des BAFU und des BFE zur Förderung des Markteintrittes von Cleantech-Innovationen wie zum Beispiel die Finanzierung von Pilot- und Demonstrationsprojekten oder die Gewährung von Bürgschaften für Bankkredite und Beiträge für Technologietransfer ins Ausland. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Verantwortlichen der vier

MIT:

DANIEL ZÜRCHER

Stv. Chef Abteilung Ökonomie und Innovation, BAFU

YASMINE CALISESI

Stv. Leiterin Sektion Cleantech, BFE

Förderinstrumente kennenzulernen und identifizieren Sie das für Ihre Innovation passende Programm.

- Die Förderung von Cleantech-Innovationen hat für den Bund grosse Bedeutung
- Der Bund bietet mehrere Instrumente an zur Förderung von Cleantech-Innovationen bis zum Markt
- Die Bundesämter koordinieren ihre Instrumente, damit zukunftsweisende Projekte ihre optimale Förderung bekommen

SIMONE RIEDEL RILEY

Leiterin Geschäftsstelle Technologiefonds

STEFAN NOWAK

Geschäftsführer Plattform Repic.ch



Host Session
by UBS



11.00 –
12.00 Uhr



Deutsch



Host Session
by BAFU / BFE



11.00 –
12.00 Uhr



Deutsch

CALL FOR PARTICIPATION

WERDEN SIE TEIL DES SWISSECS 2018

Bewerben Sie sich jetzt für einen Pitch in der Deep Dive Session «Transport & Mobility» am 19. September 2018. Mehr zur Deep Dive Session finden Sie auf Seite 14.

WIR SUCHEN...

Ihre zukunftsfähige Technologie oder Ihr innovatives Geschäftsmodell im Bereich Transport & Mobilität der Zukunft.

WIR BIETEN...

Die einmalige Gelegenheit, am SwissECS Ihr Projekt vorzustellen. Zudem können Sie und eine Begleitperson kostenlos am SwissECS 2018 teilnehmen.

Bitte senden Sie uns eine Kurzbeschreibung Ihres Projektes (max. 500 Wörter) sowie den CV des Speakers an innovation@swissecs.ch. Einsendefrist: 31. Juli 2018.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



EXPO ZONE UND NETWORKING ZONE

DER TREFFPUNKT AM SWISSECS

State of the Art: In der Expo Zone präsentieren auch dieses Jahr ausgewählte Unternehmen und Start-ups zukunftsweisende Technologien, Dienstleistungen und Produkte aus der

Energie- und Umwelttechnik. Zudem können Sie neue Kontakte knüpfen, sich mit Gleichgesinnten austauschen oder über die Erkenntnisse aus den Referaten diskutieren.



Expo Zone



während den
Networking-Pausen



Mehrsprachig

GEBÄUDEVERSICHERUNG BERN

WWW.GVB.CH/KLIMA

Ob orkanartige Stürme, heftige Gewitter oder Rekordhochwasser – die Wetterereignisse werden weltweit immer extremer. Und mit der Intensität der Ereignisse steigen auch die Schadenzahlen in unserer Heimat. Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) versichert im Kanton Bern alle Gebäude obligatorisch gegen Feuer und Elementarschäden mit unbeschränkter Deckung. Dies angesichts der Klimaveränderung aufrechtzuerhalten, fordert neue Denkweisen. Die GVB begegnet den Herausforderungen mit einer breiteren Abstützung der Risiken durch zusätzliche Versicherungs- und Beratungsangebote in ihren Tochtergesellschaften. Ausserdem setzt sie sich stark für Präventionsmassnahmen ein, um

Schäden zu minimieren und engagiert sich auf verschiedenen Ebenen in der Klimapolitik. In diesem Sinne ist die GVB stolz, Initiantin und Trägerin des SwissECS zu sein und den Dialog über unsere Zukunft im Klima- und Energiebereich mitzugestalten.

«Für Präventionsberatungen auch in Zeiten des Klimawandels stehen wir unseren Kunden mit über 200 lokalen Hausexperten zur Seite.»

Ueli Winzenried,
Vorsitzender der Geschäftsleitung, Gebäudeversicherung Bern

ABB

WWW.ABB.COM

ABB ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, industrielle Automation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 130-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung mit zwei klaren Leistungsversprechen: Strom von jedem Kraftwerk zu jedem Verbrauchspunkt zu bringen sowie Industrien vom Rohstoff bis zum Endprodukt zu automatisieren. Um zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen, verschiebt ABB als namensgebender Partner der FIA Formel E Rennsportserie die Grenzen der Elektromobilität. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Län-

dern tätig und beschäftigt etwa 135 000 Mitarbeitende, davon rund 6000 in der Schweiz.

«Mit unseren digitalen Lösungen können wir unsere Kunden noch besser darin unterstützen, effizienter, nachhaltiger und wettbewerbsfähiger zu werden. Sei es in der Energieversorgung, der Industrie, der Mobilität oder in Gebäuden.»

Robert Itchner,
Country Manager Director, ABB Schweiz



BKW

WWW.BKW.CH

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt über 6000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und Kompetenzen bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtlösungen an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien.

Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich

der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs-, und Wassernetzen.

«Wir gestalten die Zukunft der Energie und Infrastruktur.»

Dr. Suzanne Thoma,
CEO, BKW Gruppe

UBS

WWW.UBS.COM/ENERGIE

Als grösste Schweizer Bank stehen wir zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung und unterstützen den Übergang zu einer CO₂-armen Wirtschaft durch unsere Klimawandelstrategie. UBS-Kunden profitieren vom Energie-Check-up für KMU und vom UBS Leasing Umweltbonus für Nutzfahrzeuge sowie dem UBS Leasing Industriebonus für energieeffiziente Produktionsanlagen.

Privatkunden in der Schweiz erhalten mit der UBS Hypothek «renovation» einen Öko-Bonus für energieeffiziente Renovationsvorhaben. Zudem hat UBS entschieden, nachhaltige Anlagen in allen Geschäftsbereichen standardmässig in das Kundenangebot zu integrieren.

So bauen wir beispielsweise eine Brücke zwischen institutionellen Investoren auf der Suche nach nachhaltigen Renditen und Energieversorgungsunternehmen, Netzbetreibern und anderen Marktteilnehmern im Schweizer Energiesektor.

«Nachhaltige Anlagen sind heute das wachstumsstärkste Segment im Anlageuniversum.»

Michael Baldinger,
Head of Sustainable and Impact Investing,
UBS Asset Management



SERVICE UND ANMELDUNG

ZUM SWISSECS 2018

DURCHFÜHRUNGORT

Kursaal Bern
Kornhausstrasse
3013 Bern

VERPFLEGUNG

In Zusammenarbeit mit den Partnern legt der SwissECS bei der Planung und insbesondere bei der Verpflegung den Schwerpunkt auf klimafreundliche und somit hauptsächlich regionale Produkte.

HOTEL

Auf unserer Anmeldeplattform können Sie das entsprechende Hotelzimmer zusammen mit dem Tagungsticket buchen. Das Event-Sekretariat steht Ihnen bei Fragen sehr gerne zur Verfügung.

KONTAKT

Swiss Energy and Climate Summit
c/o Swiss Economic Forum AG
C.F.L. Lohnerstrasse 24
CH-3645 Gwatt (Thun)
Telefon: +41 (0)33 223 70 20
E-Mail: info@swissecs.ch

ANREISE

Der SwissECS empfiehlt Ihnen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an die Konferenz zu reisen. Optimieren Sie Ihre Anreise mit dem Routenplaner von routerank und finden Sie den umweltfreundlichsten Weg nach Bern unter www.routerank.com.

www.swissecs.ch
www.twitter.com/swissecs
#SwissECS18
www.facebook.com/swissecs

TICKETPREISE

Die Ticketpreise finden Sie auf Seite 5.

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl des Swiss Energy and Climate Summit ist auf 600 Personen beschränkt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Die Konferenz war in den vergangenen Jahren ausverkauft.

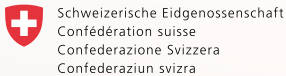
Anmeldeschluss ist der 21. August 2018

anmeldung.swissecs.ch

Premium-Partner



Main-Partner



Bundesamt für Energie BFE

Bundesamt für Umwelt BAFU

Science-Partner



Netzwerk-Partner



Medien-Partner

